

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Inhaltsverzeichnis	7
Abkürzungsverzeichnis	21
Literaturverzeichnis	31
Materialienverzeichnis	39
Kommentar FIDLEG	43
Nr. 1 Bundesgesetz über die Finanzdienstleistungen (Finanzdienstleistungsgesetz, FIDLEG)	44
1. Titel: Allgemeine Bestimmungen	44
2. Titel: Anforderungen für das Erbringen von Finanzdienstleistungen	95
1. Kapitel: Erforderliche Kenntnisse	95
2. Kapitel: Verhaltensregeln	97
1. Abschnitt: Grundsatz.....	97
2. Abschnitt: Informationspflicht.....	99
3. Abschnitt: Angemessenheit und Eignung von Finanzdienstleistungen	108
4. Abschnitt: Dokumentation und Rechenschaft.....	127
5. Abschnitt: Transparenz und Sorgfalt bei Kundenaufträgen	132
6. Abschnitt: Institutionelle und professionelle Kunden	142
3. Kapitel: Organisation	145
1. Abschnitt: Organisatorische Massnahmen.....	145
2. Abschnitt: Interessenkonflikte.....	152
4. Kapitel: Beraterregister	160
3. Titel: Anbieten von Finanzinstrumenten.....	188
1. Kapitel: Prospekt für Effekten	188
1. Abschnitt: Allgemeines.....	188

2. Abschnitt: Anforderungen	201
3. Abschnitt: Erleichterungen	215
4. Abschnitt: Kollektive Kapitalanlagen	218
5. Abschnitt: Prüfung des Prospekts	227
2. Kapitel: Basisinformationsblatt für Finanzinstrumente	250
3. Kapitel: Veröffentlichung	274
4. Kapitel: Werbung	289
5. Kapitel: Haftung	292
6. Kapitel: Anbieten von strukturierten Produkten und Bilden von Sondervermögen	299
4. Titel: Herausgabe von Dokumenten	308
5. Titel: Ombudsstellen	315
1. Kapitel: Vermittlung	315
2. Kapitel: Pflichten der Finanzdienstleister	323
3. Kapitel: Aufnahme und Ausschluss	330
4. Kapitel: Anerkennung und Veröffentlichung	334
6. Titel: Aufsicht und Informationsaustausch	339
7. Titel: Strafbestimmungen	340
8. Titel: Schlussbestimmungen	342
Anhang: Änderung anderer Erlasse (Art. 94)	347
 Nr. 2	
Verordnung über die Finanzdienstleistungen (Finanzdienstleistungsverordnung, FIDLEV)	348
1. Titel: Allgemeine Bestimmungen	348
2. Titel: Anforderungen für das Erbringen von Finanzdienstleistungen	351
1. Kapitel: Verhaltensregeln	351
1. Abschnitt: Informationspflicht	351
2. Abschnitt: Angemessenheit und Eignung von Finanzdienstleistungen	355
3. Abschnitt: Dokumentation und Rechenschaft	356
4. Abschnitt: Transparenz und Sorgfalt bei Kundenaufträgen	357
5. Abschnitt: Professionelle Kunden	358
2. Kapitel: Organisation	358
1. Abschnitt: Organisatorische Massnahmen	358
2. Abschnitt: Interessenkonflikte und damit verbundene Pflichten	359
3. Kapitel: Beraterregister	362

1. Abschnitt: Ausnahme von der Registrierungspflicht und Berufshaftpflichtversicherung.....	362
2. Abschnitt: Registrierungsstelle.....	363
3. Abschnitt: Meldepflicht und Gebühren.....	366
3. Titel: Anbieten von Finanzinstrumenten	367
1. Kapitel: Prospekt für Effekten	367
1. Abschnitt: Allgemeines.....	367
2. Abschnitt: Anforderungen	370
3. Abschnitt: Erleichterungen.....	373
4. Abschnitt: Kollektive Kapitalanlagen.....	374
5. Abschnitt: Prüfung des Prospekts	374
6. Abschnitt: Nachträge zum Prospekt	376
7. Abschnitt: Prüfverfahren.....	377
8. Abschnitt: Prüfstelle	379
9. Abschnitt: Gebühren	381
2. Kapitel: Basisinformationsblatt für Finanzinstrumente	382
1. Abschnitt: Pflicht.....	382
2. Abschnitt: Ausnahmen	384
3. Abschnitt: Inhalt, Sprache, Gestaltung und Umfang	385
4. Abschnitt: Überprüfung und Anpassung	385
3. Kapitel: Veröffentlichung des Prospekts	386
4. Kapitel: Werbung	387
5. Kapitel: Anbieten von strukturierten Produkten und Bilden von Sondervermögen	388
4. Titel: Herausgabe von Dokumenten	388
5. Titel: Ombudsstellen	389
6. Titel: Schlussbestimmungen	390
1. Kapitel: Änderung anderer Erlasse	390
2. Kapitel: Übergangsbestimmungen	390
3. Kapitel: Inkrafttreten	395
Anhang 1: Mindestinhalt des Prospekts Schema für Beteiligungspapiere (Art. 50, 54 und 57).....	395
Anhang 2: Mindestinhalt des Prospektes Schema für Forderungspapiere (ohne Derivate) (Art. 50, 54 und 57)	406
Anhang 3: Mindestinhalt des Prospektes Schema für Derivate (Art. 50, 54 und 57)	418

Anhang 4: Mindestinhalt des Prospektes Schema für Immobiliengesellschaften (Art. 50, 54 und 57).....	431
Anhang 5: Mindestinhalt des Prospektes Schema für Investmentgesellschaften (Art. 50, 54 und 57).....	445
Anhang 6: Mindestinhalt des Prospekts Schema für kollektive Kapitalanlagen (Art. 58)	458
Anhang 7: Effekten, deren Prospekt nach Artikel 51 Absatz 2 FIDLEG erst nach der Veröffentlichung geprüft werden muss (Art. 60).....	461
Anhang 8: Gebührenordnung für Verfügungen und Dienstleistungen der Prüfstelle (Art. 79).....	461
Anhang 9: Basisinformationsblatt (Art. 88 und 90)	462
Anhang 10: Dokumente nach ausländischem Recht, die als dem Basisinformationsblatt gleichwertig anerkannt werden (Art. 87)	472
Anhang 11: Änderung anderer Erlasse (Art. 102).....	472
Nr. 3 Rundschreiben 2013/8 Aufsichtsregeln zum Marktverhalten im Effektenhandel (Marktverhaltensregeln).....	473
I. Zweck	474
II. Geltungsbereich	474
III. Insiderinformationen (Art. 2 Bst. j FinfraG)	475
IV. Ausnützen von Insiderinformationen (Art. 142 FinfraG).....	476
V. Marktmanipulation (Art. 143 FinfraG).....	476
VI. Marktmisbrauch im Primärmarkt, mit ausländischen Effekten sowie in anderen Märkten.....	479
VII. Organisationspflichten.....	480
A. Umfang	480
B. Umgang mit marktmissbräuchlichen Geschäften	480
C. Informationsbarrieren / Vertraulichkeitsbereiche	480
D. Überwachung von Mitarbeitergeschäften.....	481
E. <i>Watch List</i> und <i>Restricted List</i>	482
F. Aufzeichnungspflichten.....	482
G. Hochfrequenzhandel / Algorithmischer Handel.....	483
H. Prüfung	483
VIII. (Aufgehoben)	484
Verzeichnis der Änderungen	484
Kommentar FINIG	487

Nr. 4	Bundesgesetz über die Finanzinstitute (Finanzinstitutsgesetz, FINIG)	488
1.	Kapitel: Allgemeine Bestimmungen	488
1.	1. Abschnitt: Gegenstand, Zweck und Geltungsbereich.....	488
1.	2. Abschnitt: Gemeinsame Bestimmungen.....	498
2.	Kapitel: Finanzinstitute.....	520
2.	1. Abschnitt: Vermögensverwalter und Trustees.....	520
2.	2. Abschnitt: Verwalter von Kollektivvermögen.....	538
2.	3. Abschnitt: Fondsleitungen.....	562
2.	4. Abschnitt: Wertpapierhäuser	586
2.	5. Abschnitt: Zweigniederlassungen	603
2.	6. Abschnitt: Vertretungen	617
3.	Kapitel: Aufsicht	622
4.	Kapitel: Verantwortlichkeit und Strafbestimmungen.....	641
4.	1. Abschnitt: Verantwortlichkeit	641
4.	2. Abschnitt: Strafbestimmungen	643
5.	Kapitel: Schlussbestimmungen	644
	Anhang: Aufhebung und Änderung anderer Erlasse (Art. 73)	649
Nr. 5	Verordnung über die Finanzinstitute (Finanzinstitutsverordnung, FINIV)	650
1.	Kapitel: Allgemeine Bestimmungen	650
1.	1. Abschnitt: Gegenstand und Geltungsbereich	650
1.	2. Abschnitt: Gemeinsame Bestimmungen.....	654
2.	Kapitel: Finanzinstitute.....	659
2.	1. Abschnitt: Vermögensverwalter und Trustees.....	659
2.	2. Abschnitt: Verwalter von Kollektivvermögen	666
2.	3. Abschnitt: Fondsleitungen.....	674
2.	4. Abschnitt: Wertpapierhäuser	681
2.	5. Abschnitt: Zweigniederlassungen	686
2.	6. Abschnitt: Vertretungen	689
3.	Kapitel: Aufsicht	690
3.	1. Abschnitt: Vermögensverwalter und Trustees.....	690
3.	2. Abschnitt: Verwalter von Kollektivvermögen, Fondsleitungen, Wertpapierhäuser, Finanzgruppen und Finanzkonglomerate.....	692
3.	3. Abschnitt: Insolvenzrechtliche Massnahmen	693
4.	Kapitel: Schlussbestimmungen	693
	Anhang 1: Aufhebung und Änderung anderer Erlasse (Art. 91)	695

Nr. 6	Entwurf zur Verordnung der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht über die Finanzinstitute (Finanzinstitutsverordnung-FINMA, FINIV-FINMA)	696
1.	Kapitel: Vermögensverwalter und Trustees.....	696
2.	Kapitel: Verwalter von Kollektivvermögen	698
1.	Abschnitt: Begriff und Berechnung De-minimis-Schwelle	698
2.	Abschnitt: Risikomanagement, Compliance und IKS	699
3.	Abschnitt: Berufshaftpflichtversicherung	703
3.	Kapitel: Fondsleitungen.....	704
4.	Kapitel: Aufsichtsprüfung und Rechnungsprüfung für Verwalter von Kollektivvermögen und Fondsleitungen.....	704
5.	Kapitel: Eigenmittelnachweis von Wertpapierhäusern, die selber keine Konten führen	706
6.	Kapitel: Form der Zustellung	706
7.	Kapitel: Schlussbestimmungen.....	706
	Anhang: Änderung anderer Erlasse (Art. 22).....	707
Nr. 7	Bundesgesetz über die Banken und Sparkassen (Bankengesetz, BankG).....	708
	Erster Abschnitt: Geltungsbereich des Gesetzes.....	708
	Zweiter Abschnitt: Bewilligung zum Geschäftsbetrieb.....	712
	Dritter Abschnitt: Eigene Mittel, Liquidität und andere Vorschriften über die Geschäftstätigkeit.....	718
	Vierter Abschnitt: Rechnungslegung	720
	Fünfter Abschnitt: Systemrelevante Banken.....	722
	Sechster Abschnitt: Zusätzliches Kapital.....	724
	Siebenter Abschnitt: Spareinlagen und Depotwerte	729
	Achter Abschnitt:	730
	Neunter Abschnitt: Überwachung und Prüfung	731
	Zehnter Abschnitt: Aufsicht	731
	Elfter Abschnitt: Massnahmen bei Insolvenzgefahr	734
	Zwölfter Abschnitt: Konkursliquidation insolventer Banken (Bankenkonkurs)	740
	Dreizehnter Abschnitt: Einlagensicherung	744
	Dreizehnter Abschnitt a: Nachrichtenlose Vermögenswerte	746
	Vierzehnter Abschnitt: Verantwortlichkeits- und Strafbestimmungen	747
	Fünfzehnter Abschnitt: Übergangs- und Schlussbestimmungen.....	750
	Schlussbestimmungen der Änderung vom 11. März 1971	751
	Schlussbestimmungen der Änderung vom 18. März 1994	752

Schlussbestimmungen der Änderung vom 22. April 1999	753
Schlussbestimmungen der Änderung vom 3. Oktober 2003	753
Schlussbestimmungen der Änderung vom 17. Dezember 2004	754
Übergangsbestimmung zur Änderung vom 30. September 2011	754
Übergangsbestimmung zur Änderung vom 22. März 2013	754
Nr. 8 Verordnung über die Banken und Sparkassen (Bankenverordnung, BankV).....	755
1. Kapitel: Allgemeine Bestimmungen	755
2. Kapitel: Bewilligungen	760
1. Abschnitt: Angaben zu Personen und Beteiligten im Bewilligungsgesuch und Änderung von Tatsachen	760
2. Abschnitt: Organisation der Banken	762
2a. Abschnitt: Organisation der Personen nach Artikel 1b BankG.....	764
3. Abschnitt: Kapitalanforderungen	767
4. Abschnitt: Grenzüberschreitende Sachverhalte.....	768
3. Kapitel: Finanzgruppen und Finanzkonglomerate.....	769
4. Kapitel: Rechnungslegung.....	771
1. Abschnitt: Einzelabschluss.....	771
2. Abschnitt: Konzernrechnung	774
3. Abschnitt: Ausführungsbestimmungen zur Rechnungslegung	778
5. Kapitel: Einlagensicherung von Banken	778
6. Kapitel: Nachrichtenlose Vermögenswerte	779
1. Abschnitt: Begriff.....	779
2. Abschnitt: Übertragung.....	779
3. Abschnitt: Publikation	781
4. Abschnitt: Liquidation	782
7. Kapitel: Besondere Bestimmungen für systemrelevante Banken.....	784
1. Abschnitt: Notfallplanung	784
2. Abschnitt: Verbesserung der Sanier- und Liquidierbarkeit.....	787
8. Kapitel: Schlussbestimmungen	789
Anhang 1: Mindestgliederung der Jahresrechnung (Art. 28).....	790
A. Bilanz.....	790
1. Aktiven	790
2. Passiven	791
3. Ausserbilanzgeschäfte	792
B. Erfolgsrechnung.....	792

C. Geldflussrechnung	793
D. Eigenkapitalnachweis.....	794
E. Anhang.....	794
Anhang 2: Änderung anderer Erlasse (Art. 68).....	797
Anhang 3: Kategorisierung der Banken (Art. 2 Abs. 2 und 3)	797
Nr. 9	
Verordnung der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht über die ausländischen Banken in der Schweiz (Auslandsbankenverordnung-FINMA, ABV-FINMA)	799
1. Abschnitt: Allgemeine Bestimmungen.....	799
2. Abschnitt: Zweigniederlassungen.....	801
3. Abschnitt:	803
4. Abschnitt: Vertretungen	804
5. Abschnitt: Schlussbestimmungen.....	804
Nr. 10	
Rundschreiben 2008/3 Gewerbsmässige Entgegennahme von Publikumseinlagen durch Nichtbanken im Sinne des Bankengesetzes (Publikumseinlagen bei Nichtbanken).....	806
I. Gegenstand und Anwendungsbereich.....	807
II. Strafbestimmungen	807
III. Kriterien zur Beurteilung der Einlagen	807
A. Erfolgt die Entgegennahme von Publikumseinlagen gewerbsmäßig (Art. 6 Abs. 1–4 BankV)?	807
B. Haben die Fremdmittel die Eigenschaft von Einlagen (Art. 5 Abs. 3 Bst. a–f BankV)?	808
a) Fremde Mittel ohne Darlehens- oder Hinterlegungscharakter (Art. 5 Abs. 3 Bst. a BankV)	809
b) Anleihenobligationen (Art. 5 Abs. 3 Bst. b BankV)	809
c) Abwicklungskonti (Art. 5 Abs. 3 Bst. c BankV).....	809
d) Gelder für Lebensversicherungen und die berufliche Vorsorge (Art. 5 Abs. 3 Bst. d BankV)	810
e) Zahlungsmittel und Zahlungssysteme (Art. 5 Abs. 3 Bst. e BankV)	810
C. Handelt es sich um Einlagen aus dem Publikum (Art. 5 Abs. 2 Bst. a–f BankV)?	810
a) Banken (Art. 5 Abs. 2 Bst. a BankV).....	810
b) Nahestehenden (Art. 5 Abs. 2 Bst. b und c BankV).....	811
c) Institutionellen Anlegern (Art. 5 Abs. 2 Bst. d BankV)	811

d) Vereinen, Stiftungen oder Genossenschaften (Art. 5 Abs. 2 Bst. f BankV).....	811
e) Arbeitnehmern (Art. 5 Abs. 2 Bst. e BankV)	812
IV. Ausnahmen vom Verbot der gewerbsmässigen Entgegennahme von Publikumseinlagen.....	812
Verzeichnis der Änderungen.....	813
Nr. 11 Rundschreiben 2017/1 <i>Corporate Governance, Risikomanagement und interne Kontrollen bei Banken (Corporate Governance – Banken)</i>	814
I. Gegenstand	815
II. Begriffe	815
III. Geltungsbereich (Proportionalitätsprinzip)	816
IV. Oberleitungsorgan	816
A. Aufgaben und Verantwortlichkeiten	816
a) Geschäftsstrategie und Risikopolitik	816
b) Organisation	816
c) Finanzen	816
d) Personelle und weitere Ressourcen.....	816
e) Überwachung und Kontrolle	817
f) Wesentliche Strukturveränderungen und Investitionen	817
B. Mitglieder des Oberleitungsorgans	817
a) Allgemeine Voraussetzungen.....	817
b) Unabhängigkeit	817
C. Grundsätze der Mandatsführung.....	818
D. Arbeitsteilung und Ausschüsse	819
a) Rolle des Präsidenten	819
b) Ausschüsse	819
c) Aufgaben des Prüfausschusses	819
d) Aufgaben des Risikoausschusses	820
V. Geschäftsleitung.....	820
A. Aufgaben und Verantwortlichkeiten	820
B. Anforderungen an die Mitglieder der Geschäftsleitung.....	821
VI. Risikopolitik und Grundzüge des institutsweiten Risikomanagements.....	821
VII. Internes Kontrollsyste.....	822
A. Ertragsorientierte Geschäftseinheiten	822
B. Unabhängige Kontrollinstanzen	822
a) Einrichtung und Unterstellung	823

b) Aufgaben und Verantwortlichkeiten der Risikokontrolle.....	823
c) Aufgaben und Verantwortlichkeiten der <i>Compliance</i> -Funktion	824
VIII. Interne Revision	825
A. Einrichtung	825
B. Unterstellung und Organisation	825
C. Aufgaben und Verantwortlichkeiten	826
IX. Gruppenstrukturen.....	826
X. Übergangsbestimmungen.....	827
Verzeichnis der Änderungen	827
Nr. 12 Rundschreiben 2010/1 Mindeststandards für Vergütungssysteme bei Finanzinstituten (Vergütungssysteme)	828
I. Ausgangslage	829
II. Geltungsbereich	829
III. Begriffe	831
Gesamtvergütung.....	831
Variable Vergütung	831
Antrittsentschädigung	831
Abgangsentschädigung	831
Gesamtpool	831
IV. Grundsätze	832
Grundsatz 1	832
Grundsatz 2	832
Grundsatz 3	833
Grundsatz 4	833
Grundsatz 5	834
Grundsatz 6	835
Grundsatz 7	835
Grundsatz 8	836
Grundsatz 9	836
Grundsatz 10	837
V. Umsetzung	838
VI. Übergangsbestimmungen.....	838
Verzeichnis der Änderungen	839
Nr. 13 Rundschreiben 2008/14 Aufsichtsreporting nach Jahres- und Halbjahresabschluss bei Banken (Aufsichtsreporting – Banken)	840

I.	Zweck.....	841
II.	Erhebungskreis	841
III.	Gegenstand und Adressaten der Meldungen	842
IV.	Zeitpunkt und Frist.....	843
	A. Jahresabschluss	843
	B. Halbjahresabschluss.....	843
V.	Prüfung.....	843
	Anhang 1: Bestandteile der Meldungen.....	844
	I. Aufsichtsreporting auf Einzelbasis	844
	A. Jährlich.....	844
	B. Halbjährlich	844
	II. Aufsichtsreporting auf konsolidierter Basis.....	845
	A. Jährlich.....	845
	B. Halbjährlich	845
	Anhang 2: Erklärungen über die Inhaber von qualifizierten oder massgebenden Beteiligungen.....	846
	Anhang 3: Sicherung der privilegierten Einlagen	849
	I. Grundsätze für die Anrechenbarkeit von Aktiven.....	849
	II. Anrechenbare Aktiven	850
	A. Flüssige Mittel	850
	B. Forderungen gegenüber Banken.....	850
	C. Forderungen gegenüber Kunden/Hypothekarforderungen	850
	D. Handelsgeschäft und Finanzanlagen	850
	E. Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente.....	851
	F. Sachanlagen	851
	G. Sonstige Aktiven.....	851
	III. Nicht anrechenbare Aktiven	851
	IV. Ausnahmen	851
	Verzeichnis der Änderungen.....	852
Nr. 14	Rundschreiben 2018/3 Auslagerungen bei Banken und Versicherungsunternehmen (Outsourcing – Banken und Versicherer)	854
	I. Zweck.....	855
	II. Begriffe	855
	III. Geltungsbereich.....	855
	IV. Zulässigkeit	856

A. Gemeinsame Bestimmungen	856
B. Versicherungsunternehmen	857
C. Verwalter von Kollektivvermögen, Fondsleistungen und SICAV ^o	857
V. Anforderungen an auslagernde Unternehmen.....	858
A. Inventarisierung der ausgelagerten Funktionen.....	858
B. Auswahl, Instruktion und Kontrolle des Dienstleisters.....	858
C. Konzern-/gruppeninterne Auslagerungen.....	859
D. Verantwortung	859
E. Sicherheit.....	859
F. Prüfung und Aufsicht.....	859
G. Auslagerungen ins Ausland.....	860
H. Vertrag.....	860
VI. Auflagen und Ausnahmen.....	861
VII. Übergangsbestimmungen.....	861
Verzeichnis der Änderungen	862

Nr. 15

Rundschreiben 2008/4 Führung des Effektenjournals durch Effektenhändler und Teilnehmer (Effektenjournal).....	863
I. Zweck	864
II. Geltungsbereich	864
III. Begriffe	864
IV. Grundsätze der Journalführspflicht.....	864
V. Journalmäßig zu erfassende Effekte und Derivate.....	865
A. Grundsätze	865
B. Ausnahmen.....	865
VI. Anforderungen an die Journalform	866
VII. Journalpflichtige Aufträge und Abschlüsse	867
VIII. Gliederung des Journals	867
IX. Inhalt des Journals	867
A. Bezeichnung der Effekte und Derivate	867
B. Zeitpunkt des Auftragseinganges.....	868
C. Bezeichnung der Geschäfts- und der Auftragsart.....	868
D. Umfang des Auftrages	869
E. Datum und Zeit der Ausführung	869
F. Umfang der Ausführung	869
G. Erzielter bzw. zugeteilter Kurs	869

H. Ausübungsort; Angabe Handelsplatz oder Verweis «ausserhalb Handelsplatz»	869
I. Bezeichnung des Auftraggebers bzw. der Gegenpartei.....	870
J. Valutadatum	870
X. Journalaufbewahrung	870
XI. Übergangsbestimmung	870
Anhang: Raster für standardisierte (Teil-)Journale «Journal Effektenhändler XY» / «handelsberechtigte Niederlassung in XY»	870
Verzeichnis der Änderungen.....	876
Nr. 16 Gesamtübersicht Eigenmittel- und Liquiditätsvorschriften Banken und Wertpapierhäuser	877
1. Kurzeinführung	877
2. Gesetzliche Grundlagen für Banken und Wertpapierhäuser	878
3. Liquiditätsverordnung und Eigenmittelverordnung	879
4. FINMA-Ausführungsregulierung	879
<i>Stichwortverzeichnis</i>	<i>883</i>